

TOP:

Beschlussvorlage  
Öffentlich :Ja

Amt/Geschäftszeichen  
Federführendes Amt :Hauptamt

Datum Drucksache-Nr.:01-93-2025  
22.10.2025

Beratungsfolge

Gremium/Ausschuss	Termin	Genehmigung	Stimmverhältnis	J	N	E
Finanzausschuss	06.11.2025					
Stadtverordnetenversammlung	20.11.2025					

Betreff:

Beratung und Beschluss: Sperrvermerk und Einstellungsstopp (Fraktion FWOK/SPD)

Beschlussvorlage

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einen Sperrvermerk und Einstellungsstopp für nachzubesetzende Stellen im Stellenplan, um den Haushalt 2026 zu entlasten und Einsparpotentiale zu nutzen. Personal, das aufgrund gesetzlicher Regelungen vorgehalten werden muss, ist hiervon ausgenommen. Über die Aufhebung des Sperrvermerks und des Einstellungsstopps entscheidet die Stadtverordnetenversammlung Kremen nach pflichtgemäßem Ermesse und Evaluation der Notwendigkeit der Stellen.

Beratungsergebnis:

Gremium:	Sitzung am:	TOP
----------	-------------	-----

Anz. Mitgl. :	dav. anwesend	Ja.....	Nein.....	Enthalt.....
---------------	---------------	---------	-----------	--------------

Laut Vorlage.....	Abweichende Vorlage
-------------------	---------------------

eingbracht durch : Fraktion FWOK/SPD

.....  
Vorsitzende/r der Stadtverordnetenversammlung

#### Problembeschreibung/Begründung

Der Haushaltsentwurf 2026 weist aktuelles Defizit im Ergebnishaushalt von -1.711.000,00 EUR auf. In der mittelfristigen Finanzplanung vergrößert sich dieses Defizit auf -3.675.300,00 EUR in 2029. Die ordentliche Rücklage ist 2027 und die außerordentliche Rücklage 2028 aufgebraucht. Wenn es nicht substanzielle Änderungen auch im Bereich der Personalaufwendungen gibt, wird die Stadt Kremmen 2028 ein pflichtiges Haushaltssicherungskonzept benötigen. Um dieser Tendenz entgegen zu wirken, sind nicht nur Einnahmeerhöhungen notwendig, sondern zwingend auch Reduzierungen im Bereich der Personalaufwendungen. Dieser Antrag möchten diesem Rechnung tragen.